

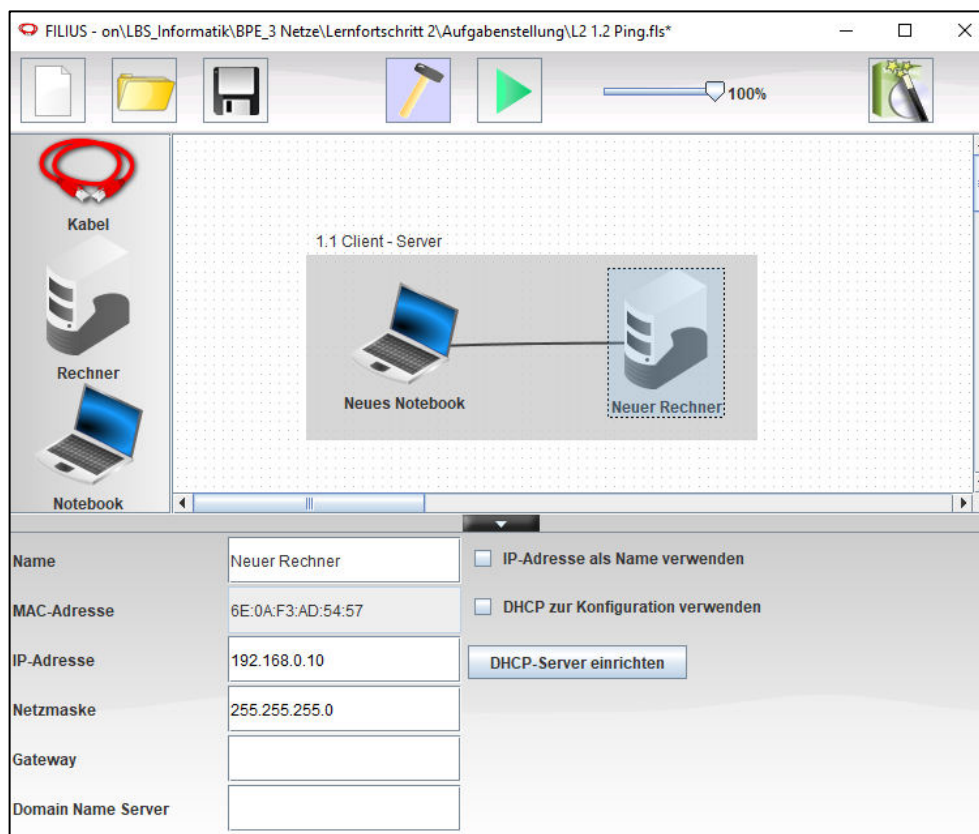
L2 1. Zentrale Bestandteile eines Netzwerks

1.2 „Bist Du da?“

Hinweis: Beachten Sie zur Bearbeitung der folgenden Arbeitsaufträge das Informationsmaterial *L2 1.2 Informationsmaterial AdressenSoftwarePing.docx*.

1.2.1 Namen und Adressen

Starten Sie Filius. Laden Sie das Projekt L2 1.2 Ping.flis.



Namen Ändern Sie die Namen der Rechner. Das Notebook bekommt den Namen *Notebook 1*. Der Rechner bekommt den Namen *Server*.

IP-Adressen Überprüfen Sie die IP-Adressen der beiden Netzwerkkomponenten und ändern Sie diese gegebenenfalls:

Notebook 1: 192.168.0.10

Server: 192.168.0.11

Beschriftung Löschen Sie alle Beschriftungen.
(Überschrift "1.1 Client –Server" und graue Gliederungsfläche)

1.2.2 Softwareinstallation

Installieren Sie auf beiden Rechnern die Software *Befehlszeile*.

Speichern Sie Ihr Ergebnis unter dem Namen *L2 1.2 Lösung Ping.flx* ab.

1.2.3 Der Kommandozeilenbefehl *ping*

1.2.3.1 Öffnen Sie auf *Notebook 1* das Programm *Befehlszeile* und fragen Sie den Server, ob er erreichbar ist. Notieren Sie das vollständige Kommando.

--

1.2.3.2 Lassen Sie umgekehrt den Server fragen, ob das Notebook erreichbar ist. Notieren Sie das vollständige Kommando.

--

1.2.3.3 Wie oft wird der Empfänger gefragt, ob er da ist, wenn Sie den ping-Befehl einmal benutzen?

--

1.2.3.4 Notieren Sie, welche Informationen Ihnen der ping-Befehl liefert?

1.2.3.5 Ändern Sie mit Hilfe des Schiebereglers die Geschwindigkeit auf 50%. Wiederholen Sie die Aufgabe 1.2.3.1. Notieren Sie die Übertragungszeiten.
Welche Veränderungen können Sie bei den angezeigten Informationen feststellen?

100%:	ms
50%:	ms